Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * Ungefährdet
- **D Daten unzureichend**
- ♦ Nicht bewertet
- - Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Coregonus widegreni Malmgren, 1863

Deutscher Name

Buckelmaräne

Organismengruppe

Süßwasserfische und Neunaugen

Rote-Liste-Kategorie

Daten unzureichend

Verantwortlichkeit Deutschlands

Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten

Aktuelle Bestandssituation

unbekannt

Langfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Kurzfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Daten unzureichend

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Kategorie unverändert

Weitere Kommentare

Die Art wurde an der Ostseeküste nur in wenigen Exemplaren nachgewiesen (Freyhof & Schröter 2005), doch ist nicht auszuschließen, dass es sich dabei nur um sehr große Ostsee-Schnäpel Coregonus maraena handelte. Bisher wurde neben dem Ostsee-Schnäpel keine weitere Maränenart im deutschen Ostseeraum bestätigt. Die Schnäpel und Buckelmaränen der deutschen Ostsee werden aktuell auf ihre Unterscheidungsmerkmale hin untersucht (V. Hucksdorff, pers. Mitteilung). Solange die Untersuchungen nicht abgeschlossen sind, gehen die Expertinnen und Experten weiterhin von zwei eigenständigen Arten aus, weshalb die Buckelmaräne vorerst in der Gesamtartenliste der Süßwasserfische und Neunaugen Deutschlands belassen wird.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Freyhof, J.; Bowler, D.; Broghammer, T.; Friedrichs-Manthey, M.; Heinze, S. & Wolter, C. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der sich im Süßwasser reproduzierenden Fische und Neunaugen (Pisces et Cyclostomata) Deutschlands – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170

(6): 63 S.